

**INTERREG Bayern - Österreich 2007 - 2013**

*LP-RK* Amt d. OÖ LReg. - Abt. Raumordnung (für Interreg Bayern-Österreich)  
*Priorität* P.1 Wissensbasierte und wettbewerbsfähige Gesellschaft durch Innovation und Kooperation  
*Aktivitätsfeld* AF.1.1 Wirtschaft  
*Projekttitel* **Mit voller Unternehmerkraft voraus**  
*Projektcode* J00271  
*Monitoring-Nummer* JAAAAA\_00271  
*Status* Vorlage BA  
*Datum des BA*  
*Themennummer*

**Lead-Partner:**

*Name* Wirtschaftskammer Oberösterreich Bereich: WIFI-  
UNTERNEHMER-AKADEMIE  
*Anschrift* Wiener Straße 150, 4021 Linz, AT  
*Telefon* +43 5 7000 7050  
*E-Mail* sabine.wolfsteiner@wifi-ooe.at  
*Rechtsform* Körperschaft öffentlichen Rechts  
*Ansprechpartner* Dr. Sabine Wolfsteiner  
*Zuständige RK* RK Oberösterreich

**Projektpartner:**

1 *Name* Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau  
*Anschrift* Nibelungenstraße 15, 94032 Passau, DE  
*Telefon* +49 851 507 245  
*E-Mail* sonnleitner@passau.ihk.de  
*Rechtsform* Körperschaft öffentlichen Rechts  
*Ansprechpartner* BW Peter Sonnleitner  
*Zuständige RK* RK Niederbayern

**Zusammenfassende Projektbeschreibung:**

Ausgangslage Starke Konjunkturschwankungen, ein zunehmender internationaler Wettbewerb und eine sich erneut abzeichnende Verunsicherung der Märkte, stellen insbesondere KMU vor große (häufig sogar existenzielle) Herausforderungen. Oberösterreich und Niederbayern weisen eine ähnliche, mittelständisch geprägte Wirtschaftsstruktur auf, mit vergleichbaren Anforderungen an die Zukunftsfähigkeit der Betriebe. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Ausgangslagen kommt es auf ausgeprägte Fähigkeiten und Kenntnisse in den Bereichen Innovation, Internationalisierung und Kooperation als zentrale wirtschaftliche Erfolgsfaktoren an. Für den zusammenwachsenden Wirtschaftsraum in OÖ & NB können durch praxisorientierte Maßnahmen - insbesondere durch Stärkung von Kompetenzen, wie Innovation und Internationalisierung, aber auch durch gezielte Förderungen von Kooperationen, Synergien und damit insgesamt eine Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen erreicht werden. Mit der Vermittlung von entsprechenden Strategien in den Unternehmen soll eine ressourcenschonende, -optimale und zielorientierte Planung des Unternehmenserfolgs und dessen Umsetzung in die Praxis unterstützt werden. Die branchenspezifischen Herausforderungen von Unternehmen erfordern einen individuellen und zielgerichteten Zugang zur nachhaltigen Umsetzung von Strategien. Förderungen von Kooperationen im regionalen sowie im internationalen Wirtschaftsraum können die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen als auch das Wachstum auf beiden Seiten unterstützen.

Projektziele In den Regionen Oberösterreich und Niederbayern gehören um die 99% der Unternehmen zu Gruppe der KMU. KMU tragen wesentlich zur Wirtschafts- und Sozialentwicklung als auch der Standortentwicklung im weiteren Sinne bei. Zur Sicherung der Prosperität in den Regionen sind Kompetenzen zu erweitern und durch individuelle Unterstützung sowie den Bezug zur Praxis zu festigen, insbesondere durch professionelle Unterstützung in den Sektoren Innovation, Internationalisierung und Kooperationen. Ein klarer Fokus wird auf die Umsetzung der wirtschaftlichen Erfolgsfaktoren in die unternehmerische Praxis gelegt. KMU sollen in ihren Kompetenzen gestärkt, in ihrer Entwicklung begleitet und durch intensiven Praxisbezug ermutigt werden. Durch das Aufzeigen von Best-practice Beispielen soll der Unternehmenserfolg vorangetrieben bzw. sichergestellt werden - es gilt von den Besten zu lernen, um das eigene Handeln zu stärken und Strategieentwicklung voranzutreiben.

Projekthalt 1) Innovation, Internationalisierung & Kooperation durch Praxisbezug mittels Best-practice-Beispielen Bewusstsein der KMU schärfen, um auf die Wichtigkeit von Innovationen im Betrieb hinzuweisen, damit Wettbewerbsfähigkeit gefestigt und gesteigert wird. Die Vermittlung von notwendigen Werkzeugen und Inhalten, um innovative Maßnahmen im Unternehmen zu forcieren, die Entwicklung von Strategien zur Internationalisierung und deren Umsetzung zu unterstützen sowie den Aufbau von Netzwerken und Kooperationen im regionalen und internationalen Bereich zu verstärken. Der Zugang zu nationalen und internationalen Märkten soll damit erleichtert werden und die Wettbewerbsfähigkeit damit kontinuierlich steigen. 2) Nachhaltigkeit & Kompetenzsteigerung Vorhandene Kompetenzen durch Kleingruppen und Coachings festigen und intensiv bearbeiten, um diese nachhaltig ins Unternehmen einzuführen und umzusetzen. Die Umsetzung in die Praxis ist oberste Priorität. Um für Unternehmen zielorientierte Angebote bereitzuhalten, sind beispielsweise folgende Schritte geplant: Im Rahmen der Maßnahmen werden mittels der Best-practice-Methode Betriebe, Ideen etc. analysiert. Das Ziel ist es, Trends für die jeweilige Zielgruppe greifbar zu machen und die Zielgruppe in der Phase der Umorientierung bzw. der Erweiterung des eigenen Unternehmens zu unterstützen. Im Rahmen des Praxisbezuges vor Ort haben Unternehmer und Führungskräfte die Möglichkeit, erfolgreiche Unternehmen bzw. Projekte in den Regionen Niederbayern und Oberösterreich sowie bei Bedarf im internationalen Bereich kennen zu lernen.

Räumlicher Wirkungsbereich des Projekts  
 Innviertel  
 Linz-Wels (20%)  
 Mühlviertel  
 Steyr-Kirchdorf (20%)  
 Traunviertel (20%)

Landshut (Kreisfreie Stadt) (20%)  
Passau (Kreisfreie Stadt)  
Deggendorf (20%)  
Freyung-Grafenau  
Landshut (Landkreis) (20%)  
Passau (Landkreis)  
Regen (20%)  
Rottal-Inn  
Dingolfing-Landau (20%)

Projektphasen von 01. Mai. 2012 bis 31. Aug. 2012 : Startphase: Information & Akquisition  
von 01. Sep. 2012 bis 28. Feb. 2014 : Durchführung der grenzüberschreitenden  
Maßnahmen  
von 01. Mrz. 2014 bis 30. Apr. 2014 : Abschlussphase: Abrechnung & Bericht

**Durchführungszeitraum:**

01. Mai. 2012 bis 30. Apr. 2014

**Kosten:**

	Personal- kosten	Sachkosten	Investitions- kosten	Unbare Leistungen	EFRE- förderfähige Projekt- Gesamtkosten	davon in 20%- Gebieten	FLC-zuständige Stelle
LP	280.000	260.000	0	0	540.000	0	AT4105-RK Oberösterreich
PP1	0	400.000	0	0	400.000	0	DE1002-RK Niederbayern
Gesamt	280.000	660.000	0	0	940.000	0	

**Finanzierung der EFRE-kofinanzierungsfähigen Kosten:**

	Eigenmittel	projekt- bezogene Einnahmen	Nationale öffentliche Mittel	Nationale private Mittel	EFRE- Mittel	EFRE- Quote	Projektfinan- zierungsmittel
LP	34.700	100.300	0	0	324.000	70,59%	459.000
PP1	13.200	74.800	0	0	240.000	73,17%	328.000
Gesamt	47.900	175.100	0	0	564.000	71,66%	787.000

**Nationale Kofinanzierung - Details:**

Projektteilnehmer	Kofinanzierende Stelle	Öffentliche Kofinanzierung	Private Kofinanzierung
LP	Finanzielle Eigenmittel	34.700	
LP	Projektbezogene Einnahmen	100.300	
PP1	Finanzielle Eigenmittel	13.200	
PP1	Projektbezogene Einnahmen	74.800	
Gesamt		223.000	0

**EFRE-Mittel pro Regionale Koordinierungsstelle (dient zur Information):**

Regionale Koordinierungsstelle	EFRE- Mittel*	Förderfähige Projektgesamtkosten
RK Oberösterreich	324.000	540.000
RK Salzburg	0	0
RK Tirol	0	0
RK Vorarlberg	0	0
RK Niederbayern	240.000	400.000
RK Oberbayern	0	0
RK Schwaben	0	0
	564.000	940.000

\*Rundungsdifferenzen aufgrund Verwendung ganzer EUR - Beträge möglich.

**Qualität der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit:**

Gemeinsame Entwicklung / Ausarbeitung: erfüllt  
 Gemeinsame Durchführung: erfüllt  
 Gemeinsames Personal: erfüllt  
 Gemeinsame Finanzierung: erfüllt

Anzahl der erfüllten Kriterien: 4

Grundvoraussetzung für die Förderung aus INTERREG erfüllt: JA

**Indikatoren:**Allgemeine Indikatoren

Y001	Sind an dem Projekt KMU beteiligt?	X
Y002	Trägt das Projekt zu einem sozialen oder kulturellen Austausch bei?	X
Y004	Trägt das Projekt zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft der Region bei?	X

Indikatoren gemäß Priorität / Aktivitätsfeld

Y006	Trägt das Projekt zur Förderung von Stärkefeldern, Clustern und sonstigen Netzwerken bei?	X
Y007	Leistet das Projekt einen Beitrag zur Vernetzung und Kooperation von Betrieben (KMU) und / oder F&E Einrichtungen?	X
Y008	Verfolgt das Projekt die Strategie der Innovation und Markterschließung sowie der integrierten Angebotsentwicklung?	X
Y009	Leistet das Projekt einen Beitrag zur gemeinsamen Nutzung der Ressourcen und der Vermarktung der Region?	X
Y010	Trägt das Projekt zur Stärkung des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktes bei?	X
Y012	Ist das Projekt auf die Bereiche Bildung und Qualifikation ausgerichtet?	X
Y013	Ist das Projekt auf den Bereich Tourismus ausgerichtet?	X

**Ausgabenkategorien:**

09 Andere Maßnahmen zur Förderung von Forschung, Innovation und Unternehmergeist in KMU

**Indikatoren für die Projektauswahl:**Nachhaltigkeit

Beurteilung des Projektes hinsichtlich Nachhaltigkeit	groß
Welchen Nutzen hat das Projekt in Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung?	
Das Projekt hat dauerhafte positive Auswirkungen auf die Umwelt.	nein/no
Das Projekt hat dauerhafte positive wirtschaftliche Auswirkungen.	X
Das Projekt hat dauerhafte positive soziale und gesellschaftliche Auswirkungen.	nein/no

Gleichstellung und Nichtdiskriminierung

Beurteilung des Projektes hinsichtlich Gleichstellung und Nichtdiskriminierung	positiv
Welchen Nutzen hat das Projekt im Bereich Gleichstellung und Nichtdiskriminierung?	
Das Projekt hat positive Auswirkungen auf die Geschlechtergleichstellung.	X
Das Projekt hat positive Auswirkungen auf weitere Aspekte der Nichtdiskriminierung.	nein/no

Grenzüberschreitende Integration

Beurteilung des Projektes bzgl. seiner Wirkung auf die grenzüberschreitende Integration	signifikante positive Wirkung
---	-------------------------------

Verbesserung der grenzüberschreitenden Struktur

Beurteilung des Projektes hinsichtlich seines Beitrags zur Verbesserung der grenzüberschreitenden Strukturen	positiver Beitrag
--	-------------------

Umwelt

Flora, Fauna, Biodiversität Lebensräume	neutral
Luft	neutral
Klima	neutral
Mobilität	neutral
Energieeffizienz	neutral
Ressourceneffizienz	neutral

Gesamtbewertung: O Förderfähigkeit ist gegeben: JA

**Ergebnis der Projektprüfung:**

Prüfung auf Vollständigkeit und Kohärenz mit dem Programm durchgeführt: ja

Stellungnahmen der beteiligten RKs vorhanden: nein/no

Zusammenfassendes Prüfergebnis:

Empfehlungen der LP-RK: nein/no

Auflagen der LP-RK: